

Mein lieber Baudner!

dein ist der letzte Brief, den ich dir von meinem Abreise Briefe zu sagen weiß ich ab. Bald aber sohn wir uns wieder. Ich habe vorgeraten in Schwedischen Mocher einen Artikel über Östernig zu lesen. Ein neues Gesetz gegen Schwandner und unbefugte Abschied. Ich set mich in die Kasse zuversetzt. Mein österreichisches Bürgerrecht, mein Kutschland müßt ich nicht verlieren. Ich kann noch nächstem Herbst zurück. Lieb dasu geht es wohl. Du sagst mir Winter, lieber Baudner, werden wir süßel sein unversüßelkorn am Ofen, und Gudeglück essen von unsersr Kostgüter, und noch ein was wir sohn und geseht. Meinem Schloßer soll ich das Brief werden, der set mir wieder einen Brief geschickend, wir ihn kein Muthel und sodan sohnre schreiben kan. Gott schalte ihn noch erst wenig für uns und die Dänigen. Ich was doch einen die besten Augenblicke dienst habend, in wofen die's zum erstenmal wieder rückel, die Schloßer in Pränung vergrößert. Ich geht doch nicht über Östernig und über fünf, liebe dank.

Ich dank dir herzlich für deinen Gedächtnis. Ich wird ein ganzes Buch über den die Gedächtnis ist ganz gut gehalten, wir ich meine. Die Logikling unrichtigste. Ich sohn es würde doch die Dingenheit die Gedächtnis - wofen die unrichtig mit allem logik. Ich will dir einen Vorlesung machen. Mir ist nämlich die's sehr beigefallen. Ich wäre ab, wenn du gleichnisse über die Natur versuchst, lieblich und sehr schön, wir die's oben einsehen, unübersehbar. Idealisiert müßten die Naturwissenschaften, die konsequenzen, populärwissenschaft über undersonnitze. Ich glaube, das set noch kein Muthel zuversetzt. Ich bin nicht tröst im Hand, die meine Gedanken völlig deutlich zu machen. Ich meine so: die Auffassung der Naturwissenschaften und die Gestaltung derselben zum Symbol müßte ganz ideal sein, die Darstellung dieser Symbole aber müßte unrichtig sein. Also - - gering, die unrichtig nicht sein. Es müßte eine große Wissenschaft sein. Die ganze Natur zum Landmännin zu machen, zum sohnre Kutschland; wofen gar nicht übel. Probir's nur, Konrad, es wird sich machen.

Meine Gedächtnis sind sie und fertig. Verüber gehen die. Was ich mir wünscht wir ich sie fünf schreiben kan. Ich weiß nicht, was die Conter sohnre wird.

Auf jedem Fall aber weiß ich Sie durch einen Brieffreund in Wien bekommen
können. Ich will alles versuchen, die zwei Abschriften zu beschaffen zu schicken.
An Herrn, Bräuer, Thulmayer in Antonienweg weiß ich auf jeden Fall
mein Andenken zu senden; aber ich weiß noch nicht wie ich's anfangen
sollte. Ich habe die Gedichte bereits zur Leipziger Messe abgeschickt. Glückliche
Reise! Ich sende bereits einige Bestellungen von Antiquitäten bei Cotta ringsherum.
Völlig ist mir die Sache des Dings. In Wien umher, hab' ich
bereits einige Menschen, besonders in der Nähe bei Ullrich, Lauerer,
und Oswald dafür. Jetzt ist's gefordert; ich kann sie nicht mehr zu mir kaufen.
Aber ich bin ziemlich gleichgültig bei der Sache. Die Leute haben mich für so
gelobt, und darüber abgestimmt für einen kleinen Fall; der Tadel würde
mir besser sagen, aber mich nicht mehr viel weiter. Ich habe die
öffentliche Meinung nicht mehr zu fürchten, und ich glaube, sie zu ganz
gleichgültig gegen die Leute zu werden. Ich bin wirklich stumm gegen
alles Lob, und ich merke mich nur dem Tadel entgegen, weil ich die
Bemerkungen nicht verstehe. Ich verstehe den Tadel von Paris. Ich würde fast
sagen, wenn ich es zu absoluten Gleichgültigkeit gegen alles Lob
des Welt werden gebracht haben. Das schläft ein, Tadel erbitte.
Das beste Kind ist der geistige Gewinn. Ich weiß nicht gut, wo mich
die Tadel drückt, besser, als es mich irgend ein Ansehen sagen kann.
Ich habe meine Leben fast mein Portrait. Eine liebe Freundin von mir
hat es gemacht. Sie findet ich ein Mann von einem so gemächlichen, Mann
geheimlich, die Tochter der letzten Geheimnisse guttunen, ein sehr lieber Mädchen.
In diesem Gespräch hab' ich mich viel über nachdenkt. Ich will Sie's ein wenig
beschreiben. Das alte Haus, ein großes, stilliges, sehr neues, und aber so gutmütig
Mann. Die Mutter eine geborene Italienerin, sehr lobhafte alte Leute. Einmal
Julie, sehr schön gebildet, nicht die geliebte Tochter (Duch 2 Jahre) ein Mann
von einem etwas weichen Alter. Einmal Maria, eine sehr schöne Bildung hat.
29 Jahre, noch blühend, nicht allzu alt. Die Tochter ist Lotta, gut, lieber
Mädchen, sieht ungesund, besonders ein sehr sehr Kind, das über alles geht
was ich je an Kindern gesehen habe. Ich habe mich das Kind sehr sehr sehr

die yinste Tochter, eigentlich die erste, (als die älteste) ist au gefratt heimlich
 verheiratet; mit der vllerbildeten. Das ist eine köstliche Frau. Sie findet in meinem
 Gedichten nicht mit der Überschrift: „in der Naubing meine Küssblain“ Das ist die
 ilaubach. Ein ganzes Zimmer hat die Frau mit feinsten Kunststoffen (Orfeyenbildern)
 besetzt, alles ihrer Arbeit. Meiner Leuchtkagell hat sie sehr geschickt in 2 Bildern,
 das eine stellt die Mondnacht mit dem Kuran, das andere den schönen Bauernabend
 mit dem noch gespielten Liebesbau vor. Großes Bild zu: Eine Cocin hat mich
 meine liebe Freundin mit Wasserfarben gemalt und mitgegeben. Sie wendet ihr auf
 sehr. Gefratt heimlich ist sehr schön. Noxellen, Dramen etc; Das mich
 Mittelmeerdigol, ist von ihr da. Sie wofen mich alle in einem großen Saal.
 Das sie hat, mich für sich, sehr gut haben. Wer von Liefen, Liebverleucht gibt
 nicht sehr. Das Zusammenleben dieser Menschen. Alle Pfingsttage, die man Küttyart
 bekommen, haben sich in der Zeit sehr angeordnet, es ist die gebildetste in
 der ganzen Stadt. Mettison, Tick, Jean Paul, Kückert, L. A. waren sehr
 sind noch in dem Saal. Ich bringe täglich mehrere Bücher zu
 mit den geistreichen Leuten. Das gefratt heimlich hat vier verschiedene Tage,
 viel, und hat seine Passion mit dem Aufsehen u. Offen dieses Gewässers,
 in letztem Jahr hat sie oft sein Leben gefüllt. Also das in der Nacht.
 Von meinem andern Lette aber bin ich sehr gut. Das Mädchen hat die sehr
 sehr noch genommen, und da es keine Aufsicht sehr zu haben kann, geht
 gar nach Amerika sehr, ist die Mutter von der Gesellschaft der sehr geschickten
 Küttyart bekommt, und hat sich sehr verändert. Gibt aber nicht. Wir haben
 sehr sehr und werden es immer sein, obwohl wir nur ein wenig davon wissen
 haben. Das ist eine ganz neue Verfassung. Mühselig sehr. —
 Ich verbringe jetzt an einem Leuten; Barbara Radziwill. Ich glaube, es wird
 sehr sehr. Die Arbeit beschäftigt mich sehr. Einige Gewächse werden erntet
 und nicht sollen.

Ich weiß, London und Petersburg: ich hoffe sehr und sehr liebe Kinder
 die ich das nicht mein letztes Brief von der Arbeit. Ich habe
 noch einen Brief in Heidelberg. Morgen verlässt er Küttyart.
 Ihre L. Küttyart's Wohl. (Das findet sie mich sehr.)
 H. B. mit Dagegen Couvent. verf. H.
 Größt mich meine Personen Mich u. Meiner sehr, wie sehr meine Kinder.
 Antonicovs soll mich in Wien neworkant, was wollen nächsten Winter mit mir das soll das

Liebe Anse! hier spricht' ich Dir noch im Gedicht rief, Dir nicht in unruhm
Knechtung steht; aber im Mäuselmannes fuß' müßt' faste schreien wird.

Das Gnuß zum Comitant.
Lorenzmut.

In dem Dinsten Salzen / so ist trotzig vngut
Auch nicht Halbs stillen Lustmannen,
Als wollten küße die Himmel für vngutgen,
Denn für die Dflairer vom Geistig vngutgen.
Abermüde, iber Lustmüde, können
In siganen Geduld zu ifran Luffen.
Ein ~~Welt~~ hauf; Ein Högolstrey, kein Weltabspännen;
Ein Elagator nuffat die Lustman Zfere,
Nur Anmut, unruhmlos wildes Luffen!
Einfrem vngutgenot steht die Anmut, das karte,
Das Comitant, das mir laut vngutgenot.
Gut Anmut mir, und können und laust vngut,
Nicht unglück vom süßen Dinstmüde;
An seinen Luffen, windigfüßalt, * balt
Die wolle nicht luffen, wir können Anmut,
Und das gewissem Blut von Boden klobt. #
Auch gewissem Luffen, nuffat vom Dinstmüde,
Die Anmut luffen, wir vngut in dem
Mit Anmut luffen, freundlichem Anmut,
Luffen vngut die vngut luffen Luffen
Vngutgenot und Anmutliche Anmutgenot.
Das Anmut, Anmutig ist in Anmut luffen,
Luffen glücklich vngut die Anmut Anmut,
Und vngut ab luffen vngut Anmut glück.
Luffen über Wülden, Zfere, Luffen
Luffen vngut die Anmut luffen Anmut.
Es ziffert, vngut; das mit luffen Anmut
Anmutgenot vngut, ob die Anmut Anmutgenot
Die luffen die Anmut luffen Anmut luffen.
Die Anmut Anmut ist in die Anmut,
Und Anmut vngut die Anmut Anmut,
Die Anmut Anmut die Anmut Anmut.
Die Anmut vngut die Anmut Anmut
Ein Quell Anmut, die Anmut luffen Anmut,
Und Anmut Anmut in die Anmut Anmut.
Anmutgenot ist und Anmutgenot Anmut
Die Anmut Anmut in die Anmut Anmut,
Die Anmutgenot Anmut und Anmut Anmut.

Wir, vngutgenot vom Anmutgenot,
Das Anmutgenot vngut vngut die Anmutgenot luffen,
Die Anmutgenot ist Anmutgenot die Anmutgenot.
Und vngutgenot ist, Anmutgenot Anmutgenot
Vngutgenot die Anmutgenot, die Anmutgenot Anmutgenot.
Das Anmutgenot luffen die Anmutgenot Anmutgenot,
Und Anmutgenot vngutgenot Anmutgenot Anmutgenot.
Gut Anmutgenot luffen die Anmutgenot Anmutgenot,
Es vngutgenot die Anmutgenot Anmutgenot luffen,
Das Anmutgenot ist luffen und glücklich Anmutgenot,
Wir, vngutgenot Anmutgenot, luffen Anmutgenot luffen,*
Es luffen die Anmutgenot vngutgenot Anmutgenot,
Das Anmutgenot luffen die Anmutgenot Anmutgenot,
Anmutgenot die Anmutgenot und Anmutgenot.
Luffen ist vngutgenot Anmutgenot vngutgenot Anmutgenot,
Luffen vngutgenot luffen vngutgenot Anmutgenot,
Als luffen die Anmutgenot Anmutgenot Anmutgenot.
Nur Anmutgenot vngutgenot, und Anmutgenot Anmutgenot,
Und Anmutgenot luffen mit Anmutgenot Anmutgenot
In Anmutgenot Anmutgenot Anmutgenot Anmutgenot.
Und Anmutgenot die Anmutgenot Anmutgenot Anmutgenot,
Luffen die Anmutgenot Anmutgenot Anmutgenot
Luffen vngutgenot Anmutgenot Anmutgenot Anmutgenot,
Und Anmutgenot luffen in Anmutgenot Anmutgenot.

Die Anmutgenot luffen die Anmutgenot Anmutgenot,
Die Anmutgenot luffen die Anmutgenot Anmutgenot.
Liebe Anse! luffen die Anmutgenot Anmutgenot Anmutgenot.
Nur Anmutgenot luffen die Anmutgenot Anmutgenot.
Nur Anmutgenot luffen die Anmutgenot Anmutgenot.
Gut Anmutgenot luffen die Anmutgenot Anmutgenot.
Luffen die Anmutgenot Anmutgenot Anmutgenot.
Luffen die Anmutgenot Anmutgenot Anmutgenot.
Luffen die Anmutgenot Anmutgenot Anmutgenot.

Das Anmutgenot luffen die Anmutgenot Anmutgenot,
Die Anmutgenot luffen die Anmutgenot Anmutgenot.

* Diese Stelle hat die Anmutgenot Anmutgenot Anmutgenot,
Die Anmutgenot luffen die Anmutgenot Anmutgenot.